

Studierendenparlament der JLU Gießen
Otto-Behaghel-Straße. 25
Haus D
35392 Gießen



Links Grün Versiffte Liste SDS
c/o LINKE.Gießen
Marktplatz 2
35390 Gießen

Gießen, den 02.04.2023

Antrag auf mehr Freiheit und Prüfungsgerechtigkeit: Klausurtermine neu koordinieren

Sehr geehrte Parlamentarier*innen,
Liebe Studierendenschaft,

Dieser Antrag bezieht sich auf die Prüfungsphase aller Studierender, welche im klassischen Stil studieren und ihre Klausuren in der Vorlesungsfreien Zeit ableisten. Konkret fordere ich die Implementierung von zwei Maßnahmen, die das Lernumfeld für Studierende verbessern und diskriminierende Auswirkungen auf diejenigen verhindern sollen, die neben ihrem Studium einer Erwerbstätigkeit nachgehen müssen.

Die erste Forderung bezieht sich auf die Bereitstellung mehrerer Klausurtermine zur freien Auswahl in einem Prüfungsturnus, um eine Benachteiligung von Studierenden mit Lohnarbeit zu vermeiden. Gerade für diese Gruppe stellt die Prüfungsphase eine besondere Herausforderung dar, da sie nicht nur dem Leistungsdruck ihres Studiums ausgesetzt sind, sondern auch ihre Lohnarbeit mit dem Studium vereinbaren müssen, um ihren Lebensunterhalt zu sichern. Die Möglichkeit, zwischen mehreren Klausurterminen wählen zu können, würde den betroffenen Studierenden erleichtern, ihr Studium besser an ihre Erwerbstätigkeit anzupassen und somit einer Benachteiligung aufgrund ungleicher Lebensumstände entgegenwirken. Es ist anzumerken, dass aufgrund des Fehlens von Vorlesungen oder Seminaren in der Prüfungsphase eine freie räumliche Kapazität vorhanden ist, die die Einführung von mehreren Klausurterminen ermöglichen würde.

Die zweite Forderung betrifft eine klausurfreie Woche zu Beginn der vorlesungsfreien Zeit. Durch eine Sperrfrist von einer Woche zwischen dem letzten Veranstaltungstag im Unterrichtszeitraum und dem Beginn der Klausuren kann Chancengleichheit weiterführend etabliert werden. Für viele Studierende, insbesondere jene, die neben ihrem Studium einer Erwerbstätigkeit nachgehen, stellt die Zeit zwischen Ende des Semesters und Beginn der vorlesungsfreien Zeit eine Gelegenheit dar, um den zeitlichen Druck durch ihre Arbeit zu verringern. Ein vollständiger Verzicht auf Lohnarbeit ist für viele aus wirtschaftlichen Gründen keine Option und daher stellt eine klausurfreie Woche eine realistische Möglichkeit dar, um den Studierenden eine angemessene Zeit ohne weitere Belastungen zur Vorbereitung zu geben und dadurch ihre Erfolgsaussichten zu erhöhen, bevor die Prüfungen abgelegt werden.

Durch die Einführung einer solchen Pause würde den Studierenden ein angemessener Zeitraum zur Verfügung stehen, um sich auf die Prüfungen vorzubereiten und somit ihre Erfolgsaussichten zu erhöhen.

Links Grün Versiffte Liste **SDS**

Ich appelliere an alle die beiden Forderungen dieses Antrags sorgfältig zu prüfen und sie in Erwägung zu ziehen. Die Umsetzung dieser Maßnahmen würde den Studierenden eine bessere Lernumgebung bieten und Benachteiligung durch unausweichlich vorhandene Lohnarbeit verhindern. Eingbracht werden sollen unsere Forderungen durch unsere Vertretenden in der kommenden Senatssitzung.

Mit solidarischen Grüßen,

Sebastian Weismann

Links Grün Versiffte Liste SDS